Wenn ein Haus Geschichte schreibt

Description

Viel-fÃ¤ltig â?? Kirchen-Geschichten

historic-center - Foto: pixabay.com

Foto: pixabay.com

Wenn ein Haus Geschichte schreibt â?? oder eingewoben in den Sog der Endlichkeit

Als ich heute Morgen erwache, war der Himmel grau und Regentropfen fielen leise und sanft in unseren Garten. Es ist ein grauer Morgen, der eher einlÃ¤dt, im Bett liegen zu bleiben und sich noch einmal umzudrehen. Eben November, ein Monat der Dunkelheit, denn er muss auch viel tragen. Volkstrauertag, Totensonntag, Allerseelen.

Vom Bett aus kann ich bis zur gegenÃ¼berliegenden HÃ¤userwand sehen. Als wir vor 13 Jahren hier eingezogen sind, wohnten im Haus gegenÃ¼ber viele Ã¤ltere Herrschaften. Manche als Paar, andere alleine. Im Sommer saÃ?en sie oft unten im Vorgarten, erzÃ¤hlten Ã¼ber alles und jeden, tranken Kaffee oder ein Bier. Ich hÃ¶rte gern hinter der Hecke zu, man brauchte weder Zeitung noch Radio. Hin und wieder plauderten wir Ã¼ber die Hecke. Eine nette Nachbarschaft.

Doch die Zeit verweilt nicht, sie lÃ¤uft einfach weiter. Nur noch ein Ehepaar ist in diesem Herbst Ã¼briggeblieben. Neue Mieter wohnen jetzt im alten Haus. Nie mehr wird die rothaarige Frau mir ihrer lauten Stimme aus dem Fenster rufen, der Ã¤ltere Mann auf der Mundharmonika spielen oder der etwas dicke Mann seine Frau mit dem Rollstuhl umherfahren.

Nun sind neue Leute eingezogen, erst gestern. Wie schÃ¶n wÃ¤re es, wenn uns die HÃ¤userwÃ¤nde Geschichten zumurmeln kÃ¶nnten. Vielleicht verstehen wir sie nur nicht â?? und so sind wir eingewoben in den Sog der Zeit der Endlichkeit auf Erden. Ein Kommen und Gehen.

Aber bald ist Dezember, dann werden die Tage wieder lÃ¤nger. Wir werden aufgerufen, uns daran zu erinnern, dass die Hoffnung uns geboren wurde, dass Jesus, das Gotteskind, unsere Welt erhellt und die irdische Endlichkeit in Gottes groÃ?e Liebe mÃ¼ndet.

Â© Nicole ElÃ?